

Presseinformation

2. Oktober 2012

Generalsanierung des Westflügels des Propsteihofes in Wiener Neustadt

Pröll: Höchst bedeutendes kulturelles Erbe geschützt

Das Gebäude der heutigen Propstei ist geschichts- und kulturhistorisch eines der bedeutendsten Bauwerke in Wiener Neustadt. Der Westflügel des denkmalgeschützten Komplexes wurde generalsaniert und zu einem großen Teil als Bildungshaus adaptiert.

Aus den Mitteln der Denkmalpflege unterstützt das Land Niederösterreich mit einem Finanzierungsbetrag von 240.000 Euro und leistet damit einen Beitrag zur denkmalgerechten Sanierung.

„Nach den verheerenden Schäden am Dom durch einen Brand freut es mich, dass nicht nur im Dom seit September wieder Messen abgehalten werden können, sondern dass mit der Propstei auch eines der ältesten Bauwerke der Stadt Wiener Neustadt generalsaniert wurde. Mit den Sanierungsmaßnahmen und der neuen Nutzung als Bildungshaus der Erzdiözese Wien konnte dieses höchst bedeutende baukulturelle Erbe geschützt werden“, so Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.